

Tropische Hitze verlangt Reiten mit Köpfchen!

Bei Temperaturen von über 35°C ritterten die Kärntner DistanzreiterInnen am 30. Juni in Laak bei Ferlach um den Landesmeistertitel. Karl Uschnig siegte mit der Vollblutaraberstute Isis 'Ba (Barour De Cardonne x Vesnianka) souverän. Zweite wurde die 17-jährige Nadine Rainer auf dem Vollblutaraberhengst Takko El Samawi (Tarek El Parry x Bint Alais).

Das Distanzturnier in Laak ist weit über die Landesgrenzen hinaus für die schöne Strecke, die hervorragende Organisation und auch für gutes Wetter bekannt. So reisten 54 DistanzreiterInnen mit ihren Pferden nach Laak, wo neben den Kärntner auch die Steirischen, Burgenländischen und Tiroler Landesmeisterschaften ausgetragen wurden. Im Starterfeld waren aber nicht nur Österreicher, sondern auch Italiener, Slowenen und Deutsche vertreten.

Uschnig und Isis'Ba – Kärntens neues Dreamteam

Die große Hitze machte die Bewerbe sehr anspruchsvoll. Gefragt war nicht nur taktisches Geschick, sondern auch, wie viel man dem eigenen Pferd bei Temperaturen von über 35°C zumuten kann. Daran scheiterten letztendlich einige. Karl Uschnig aus Strau lieferte sich ein im wahrsten Sinne des Wortes heißes Rennen. „Die Slowenin Helena Okorn pushte das Tempo immens und ließ es dann sogar auf einen Zielsprint ankommen. Aber Isis ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen und zog davon“, sagt Uschnig. Mit einem Vorsprung von knapp fünfzig Metern überquerte der Ferlachener vor der Slowenin die Ziellinie. Bei der Nachuntersuchung wurde HS Ebla (Piechur x Egina), Okorns Vollblutaraber, aufgrund metabolischer Probleme aus dem Rennen genommen. Ein Schicksal, das die Slowenin mit zahlreichen anderen DistanzreiterInnen teilte. „Isis ist wirklich ein Ausnahmepferd. Sie liebt die Hitze und steckt sie dementsprechend locker weg. Außerdem haben wir sogar zufällig am selben Tag Geburtstag!“, schwärmt der neue Kärntner Meister der Allgemeinen Klasse. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 20 km/h baute er seinen Vorsprung auf den Vize-Landesmeister auf insgesamt 75 Minuten aus. Vize-Landesmeister wurde der Maria Saaler Reimar Bach auf dem Vollblutaraberhengst HS Voltigeur (v. Piechur). Dritte in der Landesmeisterschaft wurde Daniela Klemen auf ihrem Shagya-Araberwallach Ibrahim Kapitany.

Auf der Überholspur: Kärntens Jugendliche

Als Zweite überquerte die erst 17-jährige Nadine Rainer aus Grafenstein die Ziellinie – im Sattel von Takko El Samawi, dem bereits zum vierten Mal die Landesmeisterehren zuteil wurden. Die junge Amazone bestritt vor knapp einem Jahr ihren ersten Distanzritt. „Beim Start hatte ich den vollen Adrenalinkick – immerhin ist Takko echt ein Top-Pferd. Bei der großen Hitze war das Rennen aber sowohl für die Pferde als auch die Reiter recht anstrengend“, sagt Nadine Rainer und fügt abschließend hinzu: „Ich bin überglücklich – es ist einfach ein tolles Gefühl! Wobei ich einen Teil meines Erfolges Carmen Karpf zu verdanken habe!“ Den Vize-Landesmeistertitel der Junioren sicherte sich die erst 14-jährige Anna Häfele auf HS Faid (v. Vivaldi Rach). Neben Häfele waren aber auch die 21-jährige Maria Ertl auf dem Vollblutaraber Sabana Du Sauveterre (Djin Lotois x Malika Du Sauveterre) und die erst 14-jährige Tanja Nusterer auf der Vollblutaraberstute Saharoui Larzac (Branik x Ghardaia) erfolgreich auf der 90 km langen Strecke unterwegs. Für Nusterer war es überhaupt der erste Distanzritt – und dann gleich neunzig Kilometer!

Die 90 Kilometer beendeten nur zehn ReiterInnen (von 19 Startern) in der Wertung. Vier Pferde schieden wegen Lahmheit aus, drei mussten aufgrund von metabolischen Problemen aus dem Rennen genommen werden. Die 60 Kilometer lange Distanz konnten immerhin dreizehn ReiterInnen erfolgreich zurücklegen, auch hier gab es einige Ausfälle, davon sechs wegen metabolischer Probleme und drei wegen Lahmheit.

Burgenländische Landesmeisterin wurde Franziska Grünwald auf Indigo vor Claudia Franzel auf Hamira. Den Steirischen Landesmeistertitel der Allgemeinen Klasse sicherte sich der international erfolgreiche Distanzreiter Andreas Kindermann auf Marilyn 5 vor Carina Glantschnig auf O Bajan 605. Tiroler Landesmeisterin wurde Andrea Thurner auf Merlin 91.

Herzlichen Glückwunsch den neuen LandesmeisterInnen sowie allen anderen, die den Ritt erfolgreich in der Wertung beenden konnten!